



Pädagogische Hochschule Tirol
Zukunft mit Bildung

Lesedidaktik im Herkunftssprachenunterricht

Prof. Julia Festman, Ph.D., habil.
Professur für Mehrsprachigkeit

Lesen im Herkunftssprachenunterricht



- Immense Heterogenität in sprachlichen Kenntnissen der Schüler:innen
- In der eigenen Erstsprache lesen und schreiben zu können ist von immensem Wert für die Bildung und die Verwendung der **bildungssprachlichen** Varietät (Festman, 2021).
- Der Erwerb der Lesekompetenz in der Erstsprache ist dafür essentiell, begegnen die Schüler:innen gerade durch das Lesen von Texten der **Schrift- und Bildungssprache** (Festman & Reiter, 2024).

Festman, J. (2021). Learning and processing multiple languages: The more the easier? *Language Learning*, 71(S1), 121-162. <https://doi.org/10.1111/lang.12437>

Festman, J., & Reiter, C. (2024). Lesen verstehen und Textverständnis verbessern: Ein Lesestrategieset für alle Fächer. Waxmann.

Überblick sprachliche Register

Festman & Reiter, 2024

Wissenschaftssprache

Fachsprache X
Symbolische Formelsprache
Fachsprache Y
Fachsprache Z

**BILDUNGS-
SPRACHE**

Cognitive Academic
Language
Proficiency (CALP)

Cummins:
5-7 Jahre

Schriftsprache /
Standardsprache

(ab early-literacy bzw. schulischem Schriftspracherwerb)

Schulsprache
(insbesondere ab Einschulung)

Basic Interpersonal
Communication
Skills (BICS)

Alltagssprache Mündliche Kommunikation Dialekt Umgangssprache

Cummins:
1-2 Jahre

Überblick sprachliche Register

Festman & Reiter, 2024



Wissenschaftssprache

Fachsprache X
Symbolische Formelsprache
Fachsprache Y
Fachsprache Z

**BILDUNGS-
SPRACHE**

Cognitive Academic
Language
Proficiency (CALP)

Cummins:
5-7 Jahre

Schriftsprache /
Standardsprache

(ab early-literacy bzw. schulischem Schriftspracherwerb)

Schulsprache
(insbesondere ab Einschulung)

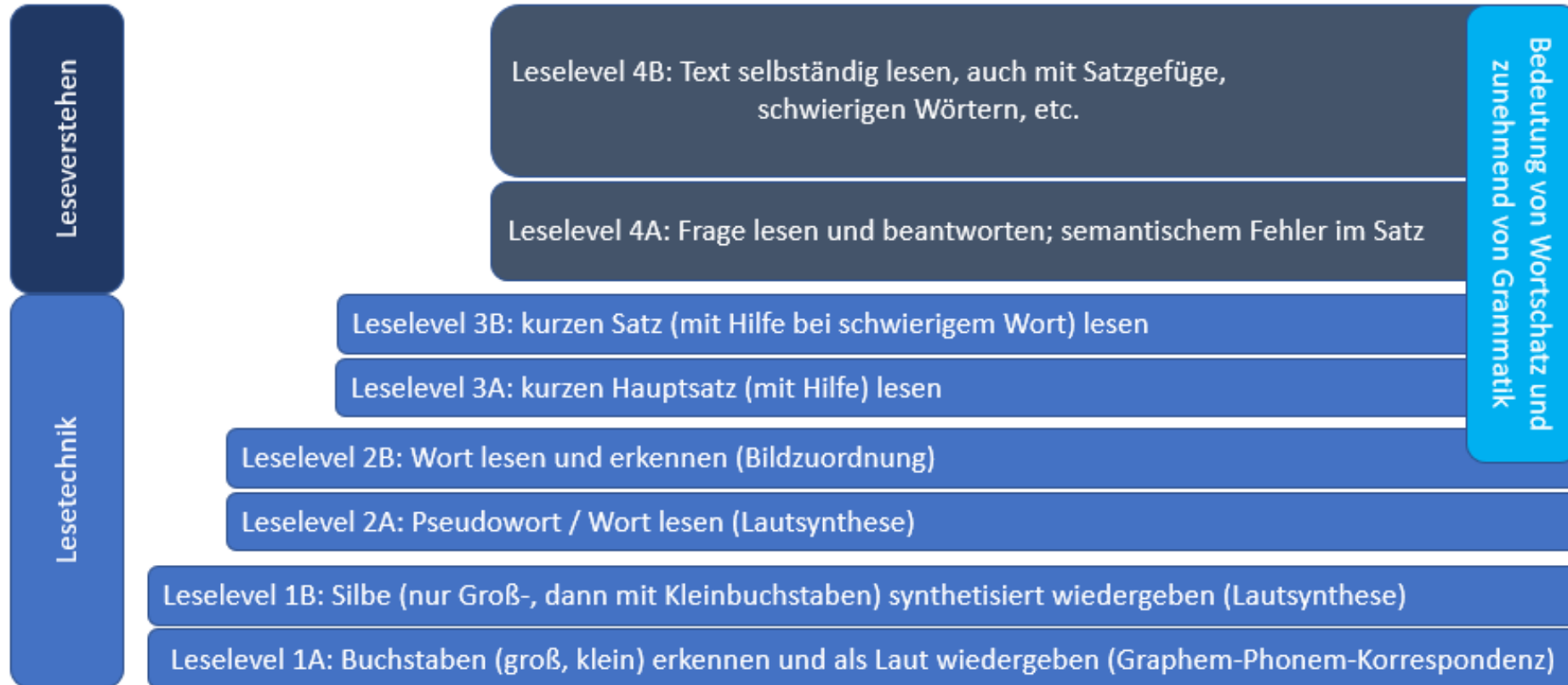
Basic Interpersonal
Communication
Skills (BICS)

Alltagssprache Mündliche Kommunikation Dialekt Umgangssprache

Cummins:
1-2 Jahre

Modell für Leseerwerb

Leseentwicklung in Leselevels



- Festman, J. & Reiter, C. (2025a). *Koffer 1 – FörderEntdeckerKoffer LESEN: Diagnosebasierte Förderung (Lesediagnose LeLeDi und Lesefördermaterial)*. PH Tirol. <https://ph-tirol.ac.at/Koffer1>

strukturierter Leseunterricht (Festman et al., 2020)



- Auch im Erstsprachenunterricht besonders zielführend.
- Aufbau:
 - 1. die sichere Kenntnis der Schrift, z.B. **Buchstaben und Silben bzw. Schriftzeichen.**
 - 2. Das schnelle, automatisierte Erkennen von **Wörtern bzw. Schriftzeichen** - zentral, um die Leseflüssigkeit zu erhöhen.

Festman, J., Gerth, S., Reiter, C., & Alber, E. (2020). Lesen in der Primarstufe: Theorie und Praxis für Leseerwerb und Leseunterricht. Waxmann.

Festman, J. & Reiter, C. (2025a). Koffer 1 – FörderEntdeckerKoffer LESEN: Diagnosebasierte Förderung (Lesediagnose LeLeDi und Lesefördermaterial). PH Tirol. <https://ph-tirol.ac.at/Koffer1>

strukturierter Leseunterricht (Festman et al., 2020)



- 3. Die Arbeit mit ein- bzw. mehrsprachigen **Wort-Bild-Karten** unterstützt die Verankerung von Bedeutungserwerb und Abspeicherung von verschriftlichten Benennungen zusammen mit grammatischen Informationen (Festman et al., 2025).

Festman, J., Stefan, S., & Reiter, C. (2025). Mehrsprachigen Wortschatz aufbauen - in Kindergarten, Sommerschule und Regelunterricht. F & E, 31, 41-44 (Gastherausgeberinnen: S. Naphegyi, S. Bellet, & D. Elsner).

Festman, J. & Reiter, C. (2025a). Koffer I – FörderEntdeckerKoffer LESEN: Diagnosebasierte Förderung (Lesediagnose LeLeDi und Lesefördermaterial). PH Tirol. <https://ph-tirol.ac.at/KofferI>

strukturierter Leseunterricht (Festman et al., 2020)



- 4. Die Kenntnis von **Lesestrategien** und deren Anwendung für Texte in der Erstsprache (z.B. mit dem Lesestrategieset von Festman & Reiter, 2024) ist notwendig, um Texte zu verstehen
- 5. Das Lesen von **Dialogen** wird einbezogen, um das gemeinsame, betonte Lesen zu fördern.

Festman, J., & Reiter, C. (2024). Lesen verstehen und Textverständnis verbessern: Ein Lesestrategieset für alle Fächer. Waxmann.

1. sichere Kenntnis der Schrift, z.B. Buchstaben und Silben bzw. Schriftzeichen

- Lesetechnik, Dekodieren, Rekodieren
- Buchstabensicherheit
- Eindeutiges Erkennen, keine Verwechslungen (=Unsicherheit)
- Buchstaben zu Silben zusammenschleifen / synthetisieren
- Kenntnis von Silbenstrukturen (im Deutschen z.B. offene [ta] und geschlossene Silbe [tal] → Silbenfärbung hilft beim Erkennen der Silbenenden)

Ergebnis

? Er-ge-bnis ?? Erge-bnis??

1. sichere Kenntnis der Schrift, z.B. Buchstaben und Silben bzw. Schriftzeichen

- Lesetechnik, Dekodieren, Rekodieren
- Buchstabensicherheit
- Eindeutiges Erkennen, keine Verwechslungen (=Unsicherheit)
- Buchstaben zu Silben zusammenschleifen / synthetisieren
- Kenntnis von Silbenstrukturen (im Deutschen z.B. offene [ta] und geschlossene Silbe [tal] → Silbenfärbung hilft beim Erkennen der Silbenenden)

Meine Oma presst den Saft aus der Zitrone.	Orangen sind süßer als Zitronen.
Meine Oma presst den Saft aus der Zitrone.	Orangen sind süßer als Zitronen.

Ergebnis

Ergebnis

Auch in Erstsprache hilfreich?

2. Das schnelle, automatisierte Erkennen von **Wörtern bzw. Schriftzeichen** - zentral, um die **Lese flüssigkeit** zu erhöhen.

- **Blitzlesen:** Wörter auf einen Blick erkennen
- Automatisiert = mühelos für Verarbeitungsprozesse, mehr Ressourcen für schwierige Wörter
- V.a. kurze, häufige Wörter üben
- Z.B. Im Deutschen: Sammlung der häufigsten 10, 20, 30, 50, 100 Wörter
- → in der Erstsprache suchen, üben

Beispielmethode für Blitzlesen: Fliegenklatschen

- Spaßfaktor, Kinder strengen sich an, üben ganz viel, ohne es zu merken


ich	der
die	und

R
r

La
nu


3. ein- bzw. mehrsprachigen Wort-Bild-Karten

- unterstützt die Verankerung von Bedeutungserwerb und Abspeicherung von verschriftlichten Benennungen zusammen mit grammatischen Informationen (Festman et al., 2025).



schneiden **kesmek**

ich schneide **ben kesiyorum**
du schneidest **sen kesiyorsun**
er/sie/es schneidet **o kesiyor**



lang (langer – lange – langes)

dlohuhý- dlohuhá- dlohuhé **long**

ein langes Lineal
dlohuhé pravítko **a long ruler**

das lange Lineal
dlohuhé pravítko **the long ruler**

Festman, J., Stefan, S., & Reiter, C. (2025). Mehrsprachigen Wortschatz aufbauen - in Kindergarten, Sommerschule und Regelunterricht. F & E, 31, 41-44 (Gastherausgeberinnen: S. Naphegyi, S. Bellet, & D. Elsner).

Festman, J. & Reiter, C. (2025b). Koffer 2 – SprachenErlebnisKoffer: Sprachliche Vielfalt und Mehrsprachigkeit (Primarstufe). PH Tirol. <https://ph-tirol.ac.at/Koffer2>



waschen
to wash

L1: _____



kochen
to cook

L1: _____



der Garten
the garden

L1: Shamba



reden
to talk

L1: ahgea



trinken
to drink

L1: شرب



der Balkon
the balcony

L1: الشرفة

Festman, J. & Reiter, C. (2025b). Koffer 2 – SprachenErlebnisKoffer: Sprachliche Vielfalt und Mehrsprachigkeit (Primarstufe). PH Tirol. <https://ph-tirol.ac.at/Koffer2>

Festman, J., Jäger, F. & Reiter, C. (forthcoming). Umfassende Sprachenbildung durch diversitätssensiblen Unterricht am Beispiel eines Unterrichtsprojekts zum Themenbereich *Mein Zuhause*. *Didacticum*, Themenheft Umfassende Sprach(en)bildung in Kindergarten, Schule und Hochschule (Gastherausgeberinnen: L. Fast-Hertlein, M. Dorner-Pau & I. Knapp)

4. Die Kenntnis von **Lesestrategien** und deren Anwendung für Texte in der Erstsprache

- (z.B. mit dem Lesestrategieset von Festman & Reiter, 2024)
- notwendig, um Texte zu verstehen

Was sind Lesestrategien?

Festman & Reiter, 2024



... sind Techniken, die **bewusst eingesetzt** werden, um den **Leseprozess** gezielt und **systematisch** zu **steuern**.

... sind **mentale Werkzeuge** zur **Arbeit mit Texten**

WICHTIG: Sie können nicht einfach vorausgesetzt werden

& sie müssen **systematisch vermittelt** werden.

... helfen, den **Leseprozess** gezielt und **systematisch** zu **steuern**.

... unterstützen das **Verstehen von Texten**.

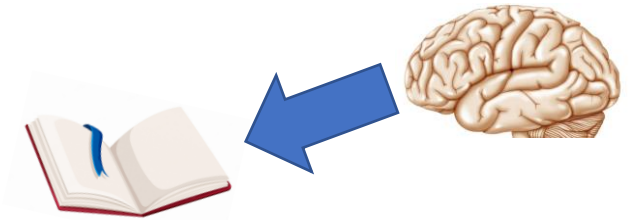
.... helfen den Schüler:innen, sich strukturiert an einen Text heranzuwagen, die in einem Text enthaltenen **Informationen zu erschließen** und zu **behalten**.

Wie funktioniert Lesen?



Viele denken: man liest ein Wort nach dem anderen, dann weiß man, was im Text steht.

Nein.



Es ist viel komplexer!

Beim Lesen analysiert das Gehirn permanent. Zu einem gelesenen Wort erfolgt, wenn vorhanden, ein Bedeutungsabruf, ebenso eine grammatische Analyse des Wortes und eine Analyse der semantischen und grammatischen Zusammenhänge im Satz. Auch erfolgt ein Abgleich mit bereits vorhandenem Wissen, um den Sinn des Gelesenen zu konstruieren.

→ AKTIVE/R LESER:IN: Sinn konstruieren.

Manchmal denken wir sogar voraus..

Festman & Reiter, 2024

Die Arbeit mit Texten für die sprachliche Bildung nutzen



Festman & Reiter, 2024

- Texte = Wörter, Wendungen (haben vs. Angst haben vor etw.), Stilmittel, Inhalte & Wissen, Struktur & Zusammenhänge (Kohärenz, Kohäsion), visuelle Gestaltung usw.
- Lesen – 1. zur Wissenserweiterung?
- Lesen – 2. zur Förderung der sprachlichen Bildung?
- → beim ersten Punkt: gute Deutschkompetenzen wäre Voraussetzung, also sehr wichtig...
- → beim zweiten Punkt: eher kurze, gute Texte wählen, konzentriert damit arbeiten, Schritt für Schritt Schüler:innen begleiten
→ **Lesekompetenz und bildungssprachliche Kompetenz zunehmend aufbauen**
- → KURZE, GUTE TEXTE, gut bearbeitet, bringen den Schüler:innen mehr als nur Masse → wie?

Lesestrategieset (Festman & Reiter, 2024)



- Veröffentlicht im Waxmann-Verlag:
 - Wissenschaftliche Fundierung
 - Leseverstehen – warum so schwer?
 - Lesen / Arbeiten mit Texten – wie?
 - Stolpersteine in Texten



Lesestrategieset (Festman & Reiter, 2024)



- Zusatzmaterial auf der Webseite des Waxmann-Verlags:
 - Downloadbereich:
 - Vorlage in versch. Varianten
 - auf Deutsch und in anderen Sprachen
 - Wohnen-Texte
 - Arbeitsmaterialien differenziert zu den Wohnentexten

WAXMANN

Neu im Programm Bücher ▾ Reihen ▾ Zeitschriften

Julia Festman, Christine Reiter
Lesen verstehen und Textverständnis verbessern
Ein Lesestrategieset für alle Fächer

2024, 168 Seiten, broschiert, durchgehend vierfarbig, 27,90 €, ISBN 978-3-8309-4664-9

◀ zurück zur Übersicht

Textverständnis kann im Unterricht durch strategisch-systematisches Arbeiten mit zunächst kurzen Texten spezifische Strategien ausgewählt und als Lesestrategie aufeinander auf und sind von ihrer Abfolge her psychologisch begründet.

Ziel des Strategiesets ist es, Schüler:innen konkret Bildungs- und Fachsprache vertrauter zu machen, sie aufzuschlüsseln und sie dabei zu begleiten, Textstrukturen zu erkennen und das eigene Wissen im Themenbereich eines eigenen Leseprodukts und die Reflexion der Strategieeinsatzes runden die Arbeit mit dem Lesestrategieset, Texte zunehmend selbstständig und bei der

Das Buch beschreibt einleitend die fachwissenschaftliche Einführung im Unterricht für die Arbeit mit Texten in den verschiedenen Fächern und führt zu einem großen Schatz an Lesestrategien zurück, die wenig Leseerfahrung die systematische Vermittlung von Lesestrategien unterstützt Lehrpersonen im Unterricht bei der schrittweisen Integration von Lesestrategien in den Unterricht und die Integrationschritte beim Lesen von Texten in den verschiedenen Fächern.

Anhänge zum Download
ANHANG I, Vorlagen des Lesestrategiesets:
Deutsch
Bosnisch (übersetzt von Verena Gucanin-Nairz)
Bulgarisch (übersetzt von Eli Hristova-Özcan)
Englisch
Griechisch (übersetzt von Chrysanthi Fragkiadaki)
Italienisch (übersetzt von Stefania Torri)
Kroatisch (übersetzt von Verena Gucanin-Nairz)
Polnisch (übersetzt von Anna Grabner)
Rumänisch (übersetzt von Ionela van Rees-Zota)
Serbisch (übersetzt von Verena Gucanin-Nairz)
Spanisch (übersetzt von Sabine Kroneder)
Türkisch (übersetzt von Hülya Ekinci)
Ungarisch (übersetzt von Katharina Lanzmaier Ugri)
ANHANG II: **Arbeitsblätter Set 1, Arbeitsblätter Set 2**
ANHANG III: **Textbeispiele**

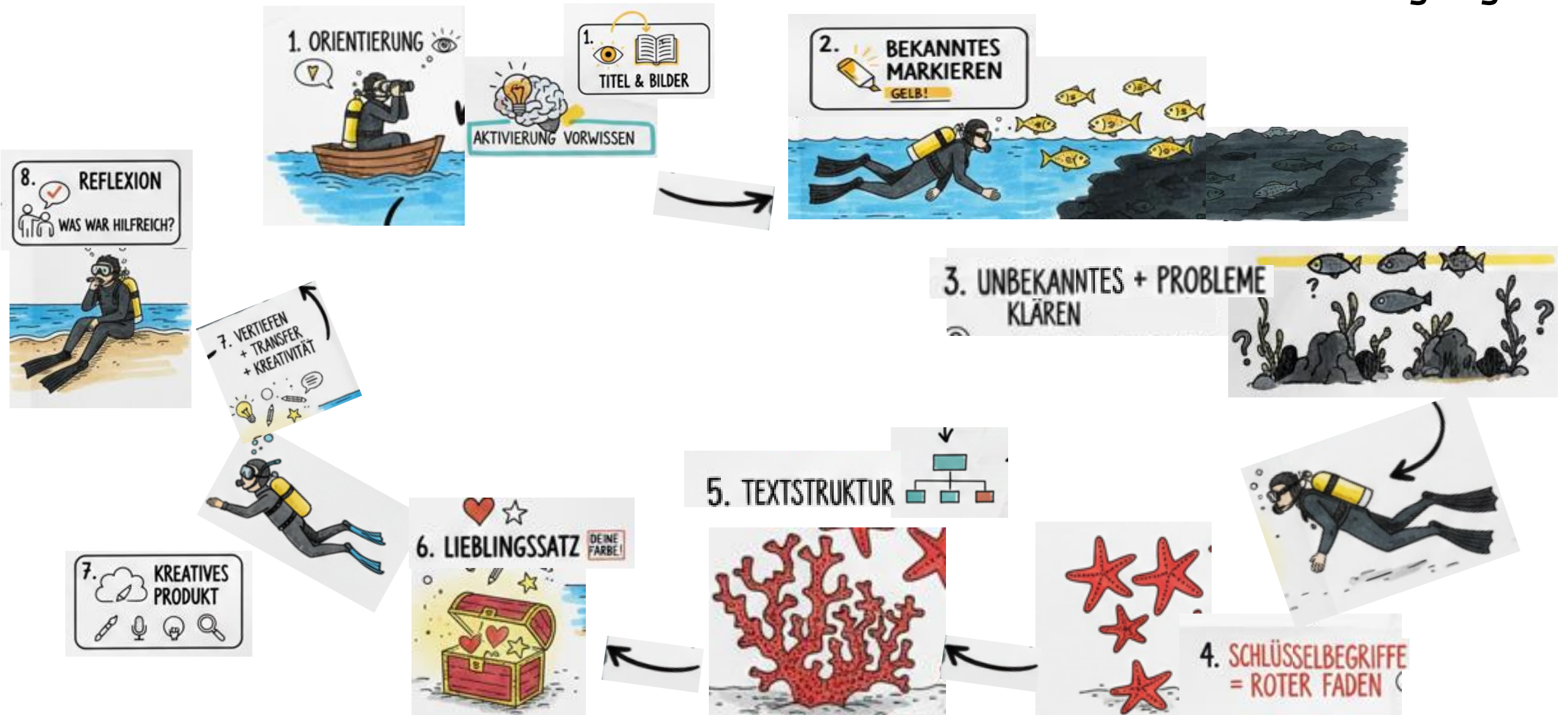
Lesestrategieset (Festman & Reiter, 2024)

- 8 Strategien
- Logische Abfolge – Reihenfolge einhalten
- Vorgehen Schritt für Schritt
- Interaktives Bearbeiten



Lesestrategieset (Festman & Reiter, 2024)

- Wie ein Tauchgang



Für die Hand der Schüler:innen (und die LP):

Lesestrategien in Fächerform

<p>Mein Lesestrategieset</p> <p>-----</p>	<p>Lesen und erstes Verstehen 2</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Welche Wörter oder Wendungen kennst du schon? (evtl. unterstreichen) ✓ Was verstehst du schon? ✓ Sprich über die Bedeutungen einiger Wörter.
<p>Überschrift und Bilder → Thema und Textsorte 1</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Betrachte Überschrift(en) und Bilder. ✓ Besprecht: Was könnte im Text stehen? ✓ Welche Textsorte könnte es sein? ✓ Welche Absicht könnte der Text haben? 	<p>Bedeutung von Unbekanntem klären und aufschreiben 3</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Welche Wörter und Wendungen verstehst du nicht? Was ist sonst noch schwierig im Text? ✓ Frage / Schau nach und schreibe sie auf. ✓ Besprecht schwierige Wörter, Sätze und Wendungen.
<p>Lesen und über wichtige Aussagen sprechen → Struktur 5</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Welche inhaltliche Struktur ergibt sich im Text? ✓ Evtl.: Was ist in jedem Abschnitt besonders wichtig? ✓ Was ist im Text besonders wichtig? ✓ Erzähle 4-5 Sätze zum Text. Oder fasse zusammen und schreibe es auf. 	<p>Lesen und Wichtiges unterstreichen → roter Faden 4</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Was ist wichtig? Unterstreiche rot / Schreibe Stichworte an den Rand des Textabschnitts. ✓ Erkennst du den roten Faden im Text? ✓ Besprecht, was im Text am Wichtigsten ist.
<p>Lieblingswort / Lieblingssatz mit Lieblingsfarbe einkreisen 6</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Welches Wort gefällt dir? ✓ Welchen Satz möchtest du dir merken? ✓ Sprich darüber. 	<p>Dein eigenes Leseprodukt gestalten 7</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Zeichne, schreibe oder erzähle noch mehr zum Text. Zeige es anderen. ✓ Was interessiert dich noch an dem Thema? Suche mehr Informationen und präsentiere sie. ✓ Evtl.: Erzähle oder schreibe noch mehr zum Thema des Textes.
<p>Lieblingswort / Lieblingssatz mit Lieblingsfarbe einkreisen 6</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Welches Wort gefällt dir? ✓ Welchen Satz möchtest du dir merken? ✓ Sprich darüber. 	<p>Über Lesestrategien nachdenken 8</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Welche Strategie hat dir geholfen? ✓ Welche Strategie magst du gerne? ✓ Sprich darüber.



erstellt von Julia Festman, Professur für Mehrsprachigkeit, PH Tirol

Für die Hand der Schüler:innen: Lesestrategien in Fächerform

z.B. Vorderseite D,
Rückseite Erstsprache/
Fremdsprache

- Lesestrategieset in verschiedenen Varianten (Schwierigkeitsstufen bezogen auf Formulierung der Strategien) und Sprachen [Foto von der [Bundestagung](#) 11/2025 an der PHT



Unser Beispieltext

Im Baum oder im Haus? Wo Menschen wohnen

Morgen Nachmittag entdecken wir verschiedene Wohnmöglichkeiten. Wir gehen zuerst in ein großes Hochhaus. In Hochhäusern fühlen sich Menschen oft nicht so einsam. Danach schauen wir uns eine alte Villa an. Wir wollen an einem Baumhaus vorbeigehen. Vielleicht dürfen wir sogar hochklettern? Zum Schluss besuchen wir einen Wohnwagen (wie von Peter Lustig und Fritz Fuchs) und ein Tipi.



Strategie 1



1. Überschrift und Bilder:

- Auseinandersetzung mit dem Titel
- „Aufwärmen“ – Aktivieren des Wortschatzes
- Äußern von Vermutungen über Bildmaterial, Überschrift
- Interesse und Aufnahmebereitschaft

	Überschrift und Bilder → Thema und Textsorte	
0	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Betrachte Überschrift(en) und Bilder. → <small>Überschrift</small> ✓ Besprecht: Was könnte im Text stehen? → ✓ Welche Textsorte könnte es sein? ✓ Welche Absicht könnte der Text haben? 	

1. Auseinandersetzung mit der visuellen Gestaltung

Im Baum oder im Haus? Wo Menschen wohnen

Morgen Nachmittag entdecken wir verschiedene Wohnmöglichkeiten. Wir gehen zuerst in ein großes Hochhaus. In Hochhäusern fühlen sich Menschen oft nicht so einsam. Danach schauen wir uns eine alte Villa an. Wir wollen an einem Baumhaus vorbeigehen. Vielleicht dürfen wir sogar hochklettern? Zum Schluss besuchen wir einen Wohnwagen (wie von Peter Lustig und Fritz Fuchs) und ein Tipi.



Bilder:

LP: Ich schaue mir die Bilder an. Was erkenne ich? Ich sehe auf den Bildern einen Baum und ein Haus und

Überschrift:

Eintragen eigener Ideen auf dem Arbeitsblatt



Rolle der Lehrperson
- Modellieren

Strategie 2 - 3



2./3. Arbeiten mit dem Wortschatz

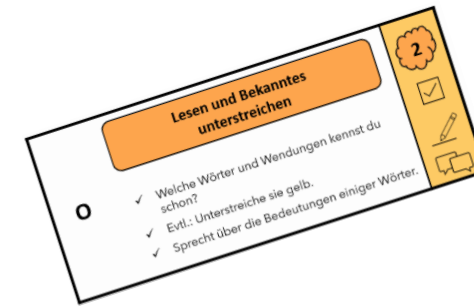
- Dekodieren der Wörter
- Abrufen der Bedeutung auf Wortebene

- Verstehensschwierigkeiten meistern – Klären aller Begriffe
- Besondere Aufmerksamkeit auf Elemente sprachlicher Bildung

[versch. Arbeitsblätter im Downloadbereich]

0	<p>Lesen und erstes Verstehen</p> <ul style="list-style-type: none">✓ Welche Wörter oder Wendungen kennst du schon? (evtl. unterstreichen)✓ Was verstehst du schon?✓ Sprecht über die Bedeutungen einiger Wörter.	<p>2</p> <p>✓</p> <p>✎</p> <p>🗨️</p>
0	<p>Bedeutung von Unbekanntem klären und aufschreiben</p> <ul style="list-style-type: none">✓ Welche Wörter und Wendungen verstehst du nicht? Was ist sonst noch schwierig im Text?✓ Frage / Schau nach und schreibe sie auf.✓ Besprecht schwierige Wörter, Sätze und Wendungen.	<p>3</p> <p>?</p> <p>✎</p> <p>🗨️</p>

Fokus auf den Text



2. Bekanntes mit **GELB** unterstreichen

Im Baum oder im Haus? Wo Menschen wohnen

Morgen Nachmittag entdecken wir verschiedene Wohnmöglichkeiten. Wir gehen zuerst in ein großes Hochhaus. In Hochhäusern fühlen sich Menschen oft nicht so einsam. Danach schauen wir uns eine alte Villa an. Wir wollen an einem Baumhaus vorbeigehen. Vielleicht dürfen wir sogar hochklettern? Zum Schluss besuchen wir einen Wohnwagen (wie von Peter Lustig und Fritz Fuchs) und ein Tipi.

Unbekannte Begriffe:

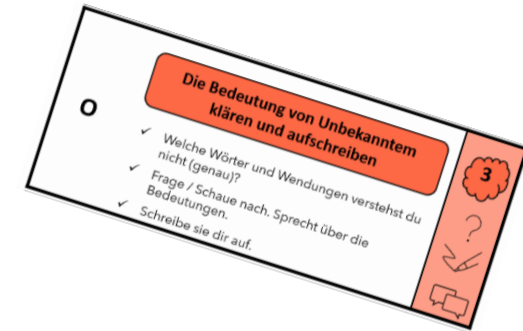
LP: Im Text steht einsam. Kennt ihr dieses Wort?


Im Text lautet der Satz:

„In Hochhäusern fühlen sich die Menschen nicht so einsam.“

3. Unbekanntes klären

Sehr sinnvoll: Erklärung für unbekannte Wörter notieren!



Wort	Erklärung/Satz	Bild
das Hochhaus, die Hochhäuser		

Eigenes Heft für Arbeit mit Lesestrategieset empfohlen

Strategie 4 - 5

4. Den roten Faden finden:

- Inhaltliche Begegnung mit dem Text
- Verknüpfung mit dem Vorwissen
- Finden zentraler Aussagen
- Markieren der Schlüsselwörter

→ **Chronologischer Verlauf** von Wichtigem im Text

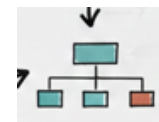


0	Lesen und Wichtiges unterstreichen → roter Faden	4
	<ul style="list-style-type: none">✓ Was ist wichtig? Unterstreiche rot / Schreibe Stichworte an den Rand des Textabschnitts.✓ Erkennst du den roten Faden im Text?✓ Besprecht, was im Text am Wichtigsten ist.	! ✎ 💬

5. Lesen und über wichtige Aussagen sprechen

- **Textzusammenhänge** anhand der Schlüsselwörter erkennen
- Zusammenfassen der zentralen Aussagen
- Textverstehen

→ **als Textstruktur visualisieren**



0	Lesen und über wichtige Aussagen sprechen → Struktur	5
	<ul style="list-style-type: none">✓ Welche inhaltliche Struktur ergibt sich im Text?✓ Evtl.: Was ist in jedem Abschnitt besonders wichtig?✓ Was ist im Text besonders wichtig?✓ Erzähle 4-5 Sätze zum Text. Oder fasse zusammen und schreibe es auf.	⋮ ! 💬

Thema: Wie wohnen Menschen?

Im Baum oder im Haus? Wo Menschen wohnen

Morgen Nachmittag entdecken wir verschiedene Wohnmöglichkeiten. Wir gehen zuerst in ein großes Hochhaus. In Hochhäusern fühlen sich Menschen oft nicht so einsam. Danach schauen wir uns eine alte Villa an. Wir wollen an einem Baumhaus vorbeigehen. Vielleicht dürfen wir sogar hochklettern? Zum Schluss besuchen wir einen Wohnwagen (wie von Peter Lustig und Fritz Fuchs) und ein Tipi.

4. Wichtige Wörter markieren → roter Faden

Auflegen des roten Fadens

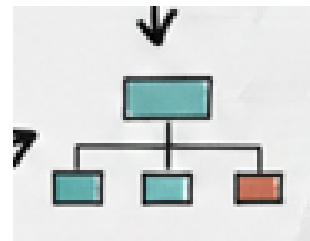
Lesen und Wichtiges unterstreichen
→ roter Faden

0

- ✓ Lies Satz für Satz und überlege: Welches Wort ist wichtig?
- ✓ Unterstreiche das wichtigste Wort in jedem Satz rot.
- ✓ Sprecht über euren roten Faden.

4

!



5. Erkennen der Struktur des Textes, Visualisierung, Schaubild erstellen (Unterstützung durch die graph. Aufbereitung)

Lesen und über wichtige Aussagen sprechen → Struktur

0

- ✓ Wie ist die Struktur im Text? Zeichne sie auf.
- ✓ Evtl.: Was ist in jedem Abschnitt besonders wichtig?
- ✓ Was ist im Text besonders wichtig?
- ✓ Erzähle 4-5 Sätze zum Text.
- ✓ Evtl.: Fasse zusammen und schreibe es auf.

5

!

4. Roter Faden in diesem Text?

- Arbeitsblatt

Im Baum oder im Haus? Wo Menschen wohnen

Morgen Nachmittag entdecken wir verschiedene Wohnmöglichkeiten. Wir gehen zuerst in ein großes Hochhaus. In Hochhäusern fühlen sich Menschen oft nicht so einsam. Danach schauen wir uns eine alte Villa an. Wir wollen an einem Baumhaus vorbeigehen. Vielleicht dürfen wir sogar hochklettern? Zum Schluss besuchen wir einen Wohnwagen (wie von Peter Lustig und Fritz Fuchs) und ein Tipi.

4. Roter Faden im Text?

- Copilot

Wichtigste Schlüsselwörter

- Wohnen / Wohnmöglichkeiten
- Hochhaus
- Villa
- Baumhaus
- Wohnwagen
- Tipi

- Gemini

■ Wichtigste Schlüsselwörter

- Hochhaus
- Villa
- Baumhaus
- Wohnwagen
- Tipi
- wohnen
- entdecken
- Menschen
- Nachmittag
- Fritz Fuchs / Peter Lustig

5. Struktur, Zusammenfassung, Kernaussage

• Copilot

4. Stichpunktartige Zusammenfassung

- **Thema:** Eine Entdeckungstour zu verschiedenen Wohnformen.
- **Station 1:** Hochhaus (Vorteil: Man ist weniger einsam).
- **Station 2:** Eine alte, prachtvolle Villa.
- **Station 3:** Ein Baumhaus zum Klettern.
- **Station 4:** Ein Wohnwagen auf Rädern.
- **Station 5:** Ein Tipi-Zelt.

• Gemini

■ Stichpunktartige Zusammenfassung

- Es geht um verschiedene Orte, an denen Menschen wohnen.
- Die Kinder besuchen ein Hochhaus, eine Villa und ein Baumhaus.
- Sie sehen auch einen Wohnwagen und ein Tipi.
- Vielleicht dürfen sie sogar ins Baumhaus klettern.
- Die Entdeckungstour findet morgen Nachmittag statt.

■ Zusammenfassung als Fließtext in einfacher Sprache

Morgen Nachmittag machen die Kinder eine Entdeckungstour. Sie schauen sich verschiedene Orte an, an denen Menschen wohnen. Zuerst besuchen sie ein Hochhaus. Dort leben viele Menschen, und man fühlt sich nicht so allein. Dann sehen sie eine alte Villa und gehen an einem Baumhaus vorbei. Vielleicht dürfen sie sogar hineinklettern. Zum Schluss besuchen sie einen Wohnwagen, wie ihn Peter Lustig und Fritz Fuchs hatten, und ein Tipi.

5. Zusammenfassung in einfacher Sprache

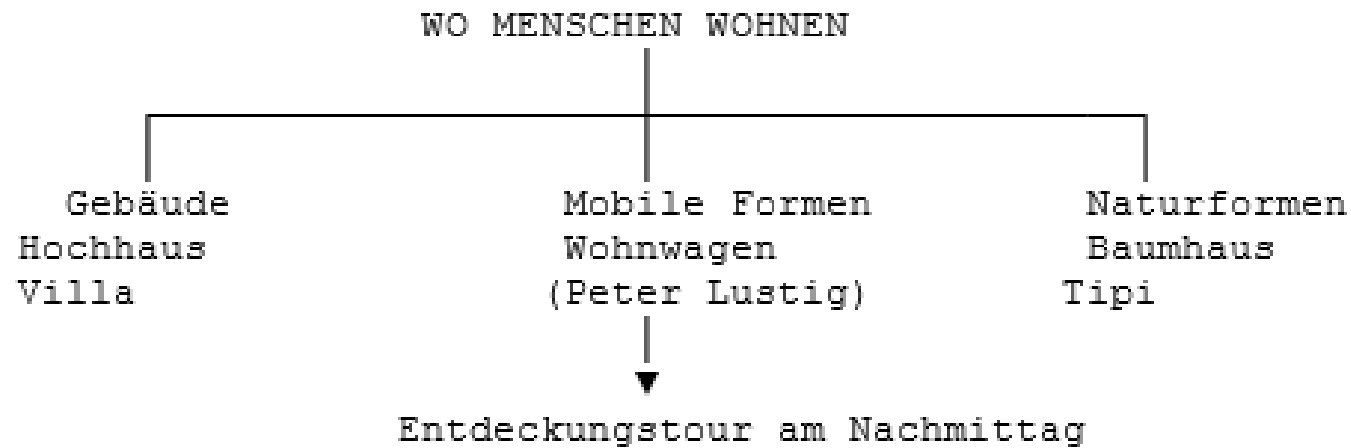
Morgen schauen wir uns an, wie Menschen wohnen können. Wir sehen uns viele verschiedene Häuser an. Zuerst gehen wir zu einem sehr hohen Haus mit vielen Nachbarn. Dann besuchen wir ein altes, großes Haus und ein Haus in einem Baum. Am Ende schauen wir uns ein Haus auf Rädern und ein besonderes Zelt an. Es gibt viele Wege, wie man wohnen kann.

	Lesen und über wichtige Aussagen sprechen → Struktur	5
0	<ul style="list-style-type: none">✓ Wie ist die Struktur im Text? Zeichne sie auf.✓ Evtl.: Was ist in jedem Abschnitt besonders wichtig?✓ Was ist im Text besonders wichtig?✓ Erzähle 4-5 Sätze zum Text.✓ Evtl.: Fasse zusammen und schreibe es auf.	! ...

Lösung: 5. Textstruktur des Textes

Im Baum oder im Haus? Wo Menschen wohnen

■ Schaubild: Wo Menschen wohnen



- KI-generiertes Schaubild (Copilot). Ist alles korrekt?

Strategie 6 - 7



6. Lieblingswort bzw. Lieblingssatz:

- Sprachliche Begegnung mit dem Text
- Eigener Zugang
- Nachdenken über Sprache und Formulierungen
- Was gefällt mir?

	Lieblingswort / Lieblingssatz mit Lieblingsfarbe einkreisen	6
0	<ul style="list-style-type: none">✓ Welches Wort gefällt dir?✓ Welchen Satz möchtest du dir merken?✓ Sprecht darüber.	



7. Eigenes Leseprodukt

- Erweiterte Auseinandersetzung mit dem Text
- Erstellen eines eigenen Leseprodukts



	Dein eigenes Leseprodukt gestalten	7
0	<ul style="list-style-type: none">✓ Zeichne, schreibe oder erzähle noch mehr zum Text. Zeige es anderen.✓ Was interessiert dich noch an dem Thema? Suche mehr Informationen und präsentiere sie.✓ Evtl.: Erzählt oder schreibt noch mehr zum Thema des Textes.	

Lieblingswort/Lieblingssatz/Eigenes Leseprodukt

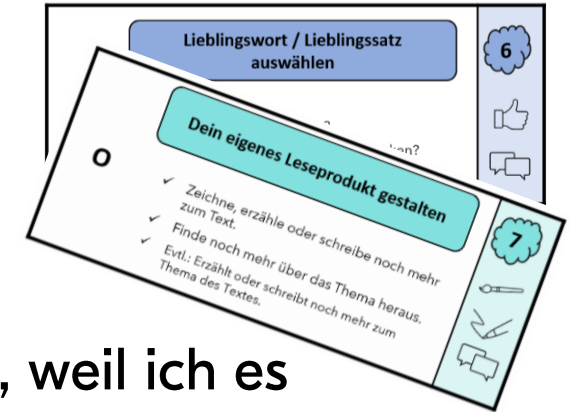
Hochhaus

Das Wort gefällt mir gut, weil ich es noch nicht gekannt habe.

Eigenes Leseprodukt

Aufschreiben des Lieblingswortes und Ergänzen der eigenen Assoziationen, Erfahrungen, persönlichen Verbindungen, Begründungen,

Im Baum oder im Haus? Wo Menschen wohnen
Morgen Nachmittag entdecken wir verschiedene Wohnmöglichkeiten. Wir gehen zuerst in ein großes Hochhaus. In Hochhäusern fühlen sich Menschen oft nicht so einsam. Danach schauen wir uns eine alte Villa an. Wir wollen an einem Baumhaus vorbeigehen. Vielleicht dürfen wir sogar hochklettern? Zum Schluss besuchen wir einen Wohnwagen (wie von Peter Lustig und Fritz Fuchs) und ein Tipi.



7. Fünf Schüleraufgaben zur Vertiefung

1. **Kreatives Schreiben (Sprachlich):** "Mein Traumhaus." Beschreibe, in welcher der genannten Wohnformen du am liebsten wohnen würdest und warum.
2. **Modellbau (Kreativ/Praktisch):** Such dir eine Wohnform aus (z. B. das Tipi oder das Baumhaus) und bastle ein kleines Modell aus Naturmaterialien oder Pappe.
3. **Interview (Kommunikativ):** Frag deine Eltern oder Großeltern, in welchen verschiedenen Häusern sie in ihrem Leben schon gewohnt haben. Erstelle eine Liste.
4. **Vor- und Nachteile (Wissensbasiert):** Erstelle eine Tabelle für das "Hochhaus" und den "Wohnwagen". Was ist dort toll, was ist dort schwierig?
5. **Recherche-Profi (Medienkompetenz):** Wer waren Peter Lustig und Fritz Fuchs? Finde heraus, in welcher Fernsehsendung sie gewohnt haben und wie ihr Wohnwagen aussah.

Fünf Möglichkeiten zur Vertiefung

1. **Kreativ:** Ein eigenes Traumhaus malen oder basteln (z. B. Baumhaus, Tipi, Villa).
2. **Sprache:** Einen kleinen Text schreiben: „So möchte ich wohnen“.
3. **Sachwissen:** Verschiedene Wohnformen weltweit recherchieren (Iglu, Hausboot, Jurte).
4. **Rollenspiel:** Eine Wohnberatung spielen – „Welches Zuhause passt zu dir?“
5. **Wortschatzarbeit:** Wort-Bild-Karten zu Wohnformen erstellen und sortieren.

Strategie 8



8. Beste Lesestrategie:

- Reflexive Auseinandersetzung mit dem Text
- Nachdenken über Strategien im Zusammenhang mit der Textarbeit

Über Lesestrategien nachdenken

0

- ✓ Welche Strategie hat dir geholfen?
- ✓ Welche Strategie magst du gerne?
- ✓ Sprecht darüber.

8

Beste Lesestrategie?

- *Strategie 7, weil ich noch mehr über Hochhäuser erfahren habe*
- *Strategie 3, weil ich einige Wörter jetzt besser verstehe*
- ...

Über Lesestrategien nachdenken

- ✓ Welche Strategie hat dir geholfen?
- ✓ Welche Strategie magst du gerne?
- ✓ Sprecht darüber.

8

Lightbulb icon, Smiley face icon, Speech bubbles icon

5. Das Lesen von Dialogen wird einbezogen, um das gemeinsame, betonte Lesen zu fördern.



Schnecke 1 Kennst du den neuesten Schnecken-Zungenbrecher schon?

Schnecke 2 Welchen meinst du? Da gibt es ja einige ...

Schnecke 1 Schnecken erschrecken, wenn sie an Schnecken schlecken, denn zum Schrecken vieler Schnecken: Manche Schnecken schmecken Schnecken nicht.

Schnecke 2 Wie bitte? Das macht ja vorne und hinten keinen Sinn! Seit wann schlecken wir uns gegenseitig ab?

Schnecke 1 Na ja. Ich könnte mir schon vorstellen ...

Schnecke 2 He, was machst du denn da!? Hör auf damit, das kitzelt!

Schnecke 1 Also ich finde es jedenfalls gar nicht erschreckend, an dir zu schlecken. Du schmeckst mir.



Schnecke 1 Kennst du den neuesten Schnecken-Zungenbrecher schon?

Schnecke 2 Welchen meinst du? Da gibt es ja einige ...

Schnecke 1 Schnecken erschrecken, wenn sie an Schnecken schlecken, denn zum Schrecken vieler Schnecken: Manche Schnecken schmecken Schnecken nicht.

Schnecke 2 Wie bitte? Das macht ja vorne und hinten keinen Sinn! Seit wann schlecken wir uns gegenseitig ab?

Schnecke 1 Na ja. Ich könnte mir schon vorstellen ...

Schnecke 2 He, was machst du denn da!? Hör auf damit, das kitzelt!

Schnecke 1 Also ich finde es jedenfalls gar nicht erschreckend, an dir zu schlecken. Du schmeckst mir.



14 A

14 B

Wortschatzvorentlastung

Tipp: Mit den Kindern **zuerst** die Wortschatz-Karten anschauen und die (Fach-)Wörter besprechen, dann erst den Text lesen.

→ Wiedererkennungseffekt der Wörter!

Perfekt für die Wüste

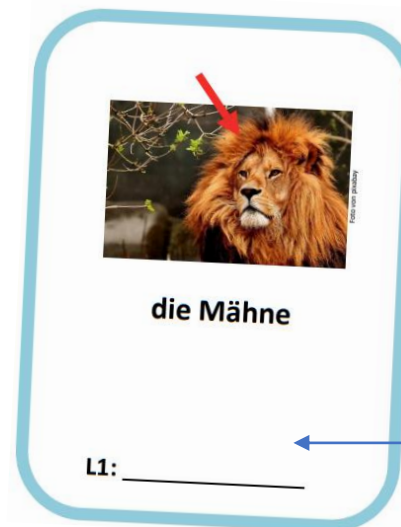


Löwenkind: Papa, warum hast du so viele Haare auf dem Kopf?

Löwenpapa: Das ist meine Mähne.

Löwenkind: Wozu brauchst du die Mähne?

Löwenpapa: Die Mähne schützt uns Löwen im Kampf mit Feinden. Und sie gefällt den Löwenfrauen.



L1 =
Erstsprache des Kindes
→ Übersetzung eintragen
(lassen)

Text für mehrere Lesende, gleiche Satzstruktur, Tiere und Geschenke werden ersetzt



1

Die Maus, die hat Geburtstag heut D 1/2
Gesamte Lerngruppe

Die Maus, die hat Geburtstag heut

1. Szene

Erzähler 1: Heute hat die Maus Geburtstag. Sie hat viele Tiere eingeladen.
Die Tiere packen ihre Geschenke ein.

(Die Stockpuppengeschenke treten nacheinander auf.)

- Kind 1: Der Elefant packt das Auto ein.
- Kind 2: Das Schwein packt die Banane ein.
- Kind 3: Der Vogel Strauß packt den Teddy ein.
- Kind 4: Die Schnecke packt die Tasse ein.
- Kind 5: Der Pinguin packt den Käse ein.
- Kind 6: Das Känguru packt die Brezel ein.



TIPPS:

Einen Text für die Arbeit mit dem Lesestrategieset vorbereiten — Empfehlungen für die **Unterrichtsvorbereitung**

vor der Verwendung in der Klasse: Ablauf selbst an einem kurzen Text durchführen

Sinnvoll ist für die Einführungs- und Übungsphase in der Klasse:

- 4-5 Sätze und Bild, das für die Vorbereitung des Textes geeignet ist
- Überschaubare Menge an sprachlichen Stolpersteinen (Fachbegriffe, bildungssprachliche Wendungen, Nebensätze, ...)
- Linear aufgebauter Text
- Text mit wenig Themenwechsel
- Worterklärungen vorab verschriftlichen
- größerer Zeilenabstand zum Unterstreichen und für Notizen

TIPPS:

Lesestrategien im Unterricht vermitteln — Empfehlungen für den **Unterricht**

Denkprozesse bei der Verwendung in der Klasse versprachlichen (LP = role model)

Sinnvoll ist für bei der Einführung und der Übung:

- Alle Strategien an einem Text vormachen und erklären (Lehrperson = Lesemodell)
- Einführung und Üben nicht in einer Schulstunde, sondern in einem Zeitraum von 1-8 Wochen
- Zeit für selbstständiges Üben und Anwenden der Strategien
- Sehr früh im Leseerwerb mit den Strategien beginnen und schrittweise erweitern

Interesse an Lesestrategien – Unterstützung bei Übersetzung?

- Bitte eine Email an mich senden
- Ich sende die Vorlage auf Deutsch oder Englisch in Word
- Diese kann dann gut übersetzt werden

- Bitte an mich zurücksenden
- Ich schicke sie an den Verlag → Webseite des Verlags

- julia.festman@ph-tirol.ac.at



Pädagogische Hochschule Tirol
Zukunft mit Bildung

Danke

www.ph-tirol.ac.at